

# Ich will nur den Einen

Von natsumi

\*anklopf und hereinspazier\* Guck mal, was ich euch mitgebracht hab... die Fortsetzung zu der Taito... ^o^ ... ich hoffe, ich kann euch mit dieser FF ein paar schöne Minuten machen... die Widmung geht auch dieses mal wieder an meine kleine Maus (\*saki - fähnchen schwenk\* hdgdl -^^-), an nena (falls jemand unsere ENS taito-story zu Gesicht bekommt, der wird sich denken, dass wir sie nicht alle haben... aber wir sind ja nun mal eine verrückte, durchgeknallte partie, ne? \*lach\* \*sich schon auf die weiteren ENS-geschichten freu\*) und natürlich peterka (die Yama-Bewunderungsshow und unsere einmalige explosive Kochshow wird ein Quotenrenner werden \*harhar\* \*mit peterka ein freudentänzchen vorführ\*) außerdem möchte ich auch chibi-momoko recht herzlich grüßen lassen (danke für die tollen taito-bilder \*verbeug verbeug\* ^-^ ) so, jetzt wird aber die Fragen aller Fragen gelüftet: wer ist der unbekannte Besucher (nein, nena... tut mir leid... es sind weder der um Asyl bittende Weihnachtsmann noch die zwei quirrligen Mädchen - wer das wohl sein könnte?? \*unschuldig herumpfeif\* ) es ist viel einfacher... nämlich ein lästiger Vertreter einer Staubsaugerfirma... O.O ... nö, lasst euch jetzt nicht abschrecken... lest selbst nach ... ^o°

## Ich will nur den Einen (4)

Verwundert wurde die Person , die soeben noch geklingelt hatte, angestarrt und mit einem freundlichen Lächeln hereingebeten. Der Blonde stand in der Küche, mit dem einen Arm das Telefon umklammernd , mit dem anderen wild gestikulierend , ehe er abrupt inne hielt, als der Besucher in den Raum trat.

"Hallo , Yama...", kam es leise vom anderen Ende der Küche.

Matt schluckte , ließ die Hand, die den Hörer zuvor noch ans Ohr gedrückt hatte, senken und starrte ungläubig zu der Person, die Schritt für Schritt auf ihn zuging.

"Yu...Yukiru???", flüsterte der Blonde verwundert und wurde sofort von zwei starken Armen umschlossen.

"Ich bin ja so froh, dass es dir gut geht, Yama...", meinte der Schwarzhaarige und drückte Matt noch näher an sich. Taichi stand etwas hilflos im Zimmer und beobachtete diese Szene mit schweren Herzen, das sich krampfhaft von Sekunde zu Sekunde, die sein Koi in dieser Umarmung verbrachte, zusammenzog. Der Blondschoopf befreite sich aus der umklammernden Position und sorgte erst einmal für den nötigen Abstand. Den Hörer ließ er auf die Gabel gleiten; ihm war egal, ob sein Lieblingsprofessor mit dem Ermahnen und Auffordern Arbeit zu leisten noch nicht fertig war . Schnell wurde von Yukiru der braunhaarige Wuschelkopf registriert, den er

mit scharfem Auge unter die Lupe nahm. Seine graugrün schimmernden Augen wanderten wieder zurück zu Yama, der etwas unbeholfen am Kühlschrank lehnte.

"Was machst du hier ??" Yama schien etwas unruhig zu sein und strich sich ein paar widerspenstige Strähnen hinter das Ohr.

"Ich wollte nach dir sehen... Du hast mir mit dieser Aktion vor ein paar Tagen in der Bar einen ganz schönen Schrecken eingejagt..." ,Yukiru durchbohrte den Blondinen mit seinem durchdringenden Blick , ".. das sah ja wirklich übel aus..." Langsam aber bestimmt legte der Schwarzhaarige seine Hand auf die blasse Wange und strich ihm mit dem Daumen sanft über die Nasenspitze, wobei Matt kurz zusammenzuckte. Taichi hätte die Szene gerne so schnell wie möglich unterbrochen, aber seine Beine fühlten sich auf einmal so schwer an; genauso wie sein Herz, das von Eifersucht und Wut erdrückt zu werden schien. Dieser schwarzhaarige Typ war eindeutig viel zu nah dran an seinem Koi.. und diese Streicheleinheiten; was soll das Ganze denn ? Platzt da einfach mir nichts dir nichts in die Wohnung und betatscht gleich den Blondinen... Hat dieser Gigolo noch gar nicht bemerkt, dass sie nicht alleine sind? Der Braunhaarige räusperte sich laut, um sich bemerkbar zu machen, wobei Yukiru sich zu ihm wand, aber seine Hand nicht von dieser samtigen Wange nahm.

"Und wer bist du, Kleiner ? " , fragte der Schwarzhaarige, wobei er eine Augenbraue leicht anhob.

Kleiner ?!... KLEINER ??!!!... hat dieser Schmalzlockenheini ihn wirklich "Kleiner" genannt ?? Gut, mag ja sein, dass er um ein paar mickrige Zentimeter größer ist, aber muss er dann gleich so hochnäsiger sein? Außerdem sollte der Schwarzhaarige seine dreckige Patschhand lieber von seinem Koi lassen, wenn ihm sein Leben lieb ist... Taichi ballte seine Hände zu Fäusten und schoss imaginäre Blitze aus seinen Augen, die diesen pechschwarzhaarigen Typen grillen sollten.

" Das ist ein Freund von mir ... " , kam es auf einmal aus dem Mund des Blondinen. Taichi ist gedanklich in Ohnmacht gefallen... hat er da gerade richtig gehört?? "ein Freund" ?? ... nur ein Freund?

"Achso.. und ich dachte schon was anderes, weil er mich mit diesem vielsagenden "lass die Finger von ihm"- Blick durchbohrt..." ,lachte Yukiru auf und ging aus der Küche. Taichi folgte ihm mit beobachtendem Auge.

"Und wer bist du, wenn man fragen darf ? " Yukiru fuhr sich mit der Hand durch seine schwarzen Stachelhaare und setzte sich mit einem tiefen Seufzer aufs Sofa. Matt atmete erst einmal tief durch, bevor er sich ebenfalls zu den anderen zwei ins Wohnzimmer gesellte. Seine azurblauen Augen wanderten von schwarz zu braun und wieder zurück, bis sie sich hinter den Augenlider versteckten.

"Mein Name ist Yukiru... Yama und ich standen uns vor langer Zeit - sagen wir mal - sehr nahe... bis uns ein Vorfall trennte und er wegzog... damals hatte ich keinen Anhaltspunkt, wo er sich aufhalten könnte; Yama hat sich einfach, ohne ein Wort zu sagen, aus dem Staub gemacht.. aber das Schicksal meinte es wohl gut mit uns, da wir uns vor ein paar Tagen wieder begegnet sind..."

"Pusch die alte Geschichte nicht mehr hoch... das ist Vergangenheit, Yuki..", winkte Matt mit der Hand abwehrend ab.

"Ach.. und obwohl die Geschichte Vergangenheit sein soll, nennst du mich noch bei diesen Kosenamen, den du mir gegeben hast??" Matt errötete leicht und versuchte seine Verlegenheit mit einem Räuspern zu überspielen.

"Ich bin mir sicher, dass dein Freund wissen will, dass du auch ganz anders kannst, als immer nur still in der Ecke zu stehen und den Beobachtenden zu spielen..." , grinste Yukiru dem Blondinen zu, ehe er sich wieder Tai zu wandte , ".. in einer Kneipe hat er

sich zwischen mich und ein paar Typen gestellt, um unsere Meinungsverschiedenheit zu schlichten... du hättest ihn sehen sollen... er war wie diese Heldenfigur in solchen Schnulzromanen, die in letzter Sekunde auftaucht..."

Taichi verdrehte seine schokobraunen Augen bei der Schwärmerei des Schwarzhaarigen.

"Und um was ging es da in dieser Meinungsverschiedenheit ??", fragte der braunhaarige Wuschelkopf in leicht bitterem Ton.

"Ach nichts besonderes.. die Typen konnten Homosexuelle nicht ganz ab und da war ich für sie ein gefundenes Fressen..."

\*\*\*~\*\*\* FLASHBACK\*\*\*~\*\*\*

"Hey, du Schwuchtel ... glotz mich nicht die ganze Zeit so an, ja?" Der langhaarige Typ mit rotbraunen Haaren erhob sich langsam von seinem Platz und nahm seine Sonnenbrille ab.

"Ich glotz dich ja nicht.. so einer hässlichen Visage , wie du eine hast, schenk ich ja keine Aufmerksamkeit..." Yukiru stand ebenfalls auf und verschränkte die Arme.

"Hässlich?? Schau mal in den Spiegel, dann weißt du was hässlich ist..."

"Wieso.. ? Seh ich dich dann im Hintergrund??"

Der Langhaarige verengte seine Augen zu Schlitzen und fing an mit den Fingern zu knacksen.

"Und was ist mit diesem blonden Typen? Dem hast du ja richtig hinterher gesabbert... oder behauptest du da etwa auch, dass er eine hässliche Visage hat ?!", fragte der langhaarige Typ , wobei er noch immer mit seinen Finger knackste.

"Nö.. den Blonden find ich recht süß.. ich steh auf solche Typen...", grinste Yukiru frech zurück.

"Bah, sowas widerwärtiges... Du bist ja echt krank...!", der Typ schnippte kurz mit dem Finger und sofort versammelten sich zwei weitere Typen, die aussahen, als wären sie gerade aus dem Gefängnis entflohen, hinter dem Langhaarigen.

"Aber das können wir dir schon noch austreiben... verlass dich drauf!" Ein dreckiges Grinsen zierte das Gesicht des Langhaarigen und schlug seine Faust in die andere Handfläche. Die Besucher des Lokals fing an zu begreifen, dass es dort bald rasant zugehen wird und verließen nach und nach den Laden. Yama, der hinter der Theke stand, legte den Küchenfetzen zur Seite und ging auf die Unruhestifter zu, um eine Schlägerei zu vermeiden.

"Du bist ja kein richtiger Mann, du Schwuchtel..!" knurrte der Langhaarige und schritt bedrohlich auf den Schwarzhaarigen zu.

"Ich frag mich da, wer von uns beiden mehr Mann ist... du rufst ja gleich diese zwei Schränke da hinten, um mich zu verprügeln.. 'ne tolle Leistung!", Yukiru klatschte herablassend in die Hände, und bevor er registrieren konnte, dass einer der "Schränke" ein Messer zog, hatte sich Yama schon dazwischen gestellt.

Der Freund des Langhaarigen zog das Messer leicht erschrocken wieder raus, während Matt keuchend zu Boden sackte. Der Langhaarige setzte seine Sonnenbrille auf und schnippte abermals mit den Fingern.

"Lasst uns verschwinden.. hier wird's brenzlig für uns.." Mit einem letzten Blick auf Yukiru und dem Blondem, verließ er das Lokal mit seinen zwei Kumpels und wurde sofort von der nächtlichen Dunkelheit umhüllt.

Matt stützte sich mit einer Hand auf dem Boden ab, mit der anderen drückte er auf die Wunde. Ein paar goldblonde Strähnen klebten ihm auf seinen glühenden Wangen, die Yukiru besorgt hinter das Ohr streichelte.

"Verdammt, Yama...", flüsterte Yukiru , ehe sie von weitem den Krankenwagen hörten,

den der Lokalbesitzer gerufen hatte.

\*\*\*~\*\*\*FLASHBACK ende\*\*\*~\*\*\*

Yukiru schlichtete seine Gedanken, als ihm diese Erinnerung wieder hochkam und atmete tief ein.

"Yamato ist wohl ein sehr guter Freund von dir, was?", fragte Taichi bedenklich.

Der Schwarzhaarige lachte kurz auf und schüttelte dann verneinend den Kopf.

"Junge, wir hatten früher Sex miteinander..."

Matt klatschte sich die Hände vors Gesicht und Tai hatte erst einmal einen Riesenklöß im Hals zu bewältigen... "Überrascht??!", fragte Yukiru verschmitzt und lehnte sich zurück in die Kissen.

Das Herz des Braunhaarigen schlug bis hinauf zum Hals... er fühlte sich unwohl in seiner Haut... könnte er den Blondem doch bloß wieder lassen; so wie anfangs... dann wäre ihm das schnurzpiepegal, mit welchen Leuten Yama schon im Bett war... und er würde sich nicht so schwer fühlen, als wäre er verprügelt worden.... aber was regt er sich so auf ? Dieser Dummschwätzer hat es ja selbst gesagt... "früher" ... und jetzt ist jetzt... Yama hat mit dieser Geschichte abgeschlossen...kein Grund zur Sorge...

"Ach, Yama... ich hab da noch eine Bitte an dich..."

Der Blonde hatte seine Hände noch immer vor dem Gesicht, ließ seine tiefblauen Augen zwischen seinen Fingern hervorblitzen und guckte Yukiru fragend an.

"Ich suche hier in diesem Viertel einen Job und hab bis jetzt noch kein Geld , um eine Miete zu bezahlen... kann ich bis dahin nicht bei dir wohnen??"

Heute ist anscheinend der "wir verschwören uns gegen Taichi"- Tag... es kommt ja immer besser... jetzt will dieser Machofutzi auch noch bei Yamato wohnen?? Der hat doch bestimmt was vor... mit einem verzweifelten Blick guckte der Braunhaarige zu Yama und dann zurück zu Yukiru, der noch immer auf die Antwort wartete.

"Ich weiß nicht... das wär nicht gut, wenn wir zusammenwohnen würden..."

"Warum nicht ?! Wir würden sicher viel Spaß miteinander haben... und vielleicht winkt uns die Chance entgegen, wieder ein Paar zu werden.. ich hätte nichts dagegen "

Matt seufzte leise auf und rieb sich leicht die Stirn.

"Hör mal... ich habe jemand anderen in meinem Leben gefunden, der mir sehr viel bedeutet... da kann nichts aus uns werden..." Innerlich machte Taichi einen Luftsprung und am liebsten hätte er einen Freudentanz aufgeführt, wobei er Yukiru sieghaft die Zunge zeigen würde.

"Wer soll denn dieser Typ sein? Dem mach ich das Leben zur Hölle... ich würde alles tun, um dich wieder zurück zu gewinnen.." ,entschlossen verschränkte der Schwarzhaarige seine Arme hinterm Kopf und blickte zu Yamato, der nun mehr als verzweifelt aussah. Langsam aber sicher begriff Taichi, warum sein Koi ihn vor Yukiru als "ein Freund" bezeichnet hatte.. dieser Typ hat anscheinend nicht alle Tassen im Schrank; tut glatt so, als würde man Yamato besitzen müssen... Dem Braunhaarigen fiel es nicht leicht Ruhe zu bewahren, aber um des Blondem Willen verkniff er sich jegliches Kommentar, um sich nicht zu verraten.

"Yama... ich weiß wirklich nicht, wo ich sonst hin sollte... komm schon, das wird dich ja nicht umbringen..."

Matt starrte eine Weile den Teppich an und führte anscheinend im Inneren mit sich selbst eine hitzige Diskussion.

"Meinetwegen .... Platz ist ja genug... aber komm nicht auf dumme Gedanken, okay ?"

Etwas unsicher blickte er zu seinem braunhaarigen Wuschelkopf, ehe er Yukiru ernst anstarrte.

"Hab verstanden... dann hol ich mal meine Sachen..." und schon sprang der

Schwarzhaarige vom Sofa auf und verließ die Wohnung. Stille kehrte ein und der Blonde und Taichi schwiegen sich einige Minuten an.

"Tai... es tut mir so leid, wegen der ganzen Sache...", mit traurigen blauen Augen guckte er seinen Wuschelkopf schüchtern an. Taichi winkte lächelnd ab und setzte sich zu Yama. "Du musst dich nicht entschuldigen... Ich versteh dich ja irgendwie... aber... ich weiß auch nicht... jetzt, wo ich dich gefunden habe, möchte ich dich nicht wieder verlieren...", Taichi merkte, wie ihm die Röte ins Gesicht stieg und wandte sich ab.

Der Blonde lächelte eines seiner engelhaften Lächeln, wobei seine azurblauen Augen noch mehr zu strahlen schienen und strich sich verlegen durch die Haare.

"Keine Sorge.. so schnell wirst du mich nun auch wieder nicht los.." und bevor er seinem Wuschelkopf einen Kuss verpassen konnte, platzte Yukiru abermals in die Wohnung, aber dieses mal vollbepackt mit zwei schweren Koffern. Taichi erhob sich langsam und verabschiedete sich von den beiden. Yama kratzte sich etwas hilflos am Hinterkopf, als er den Schwarzhaarigen sah, wieviel Gepäck er bei sich hatte, und begleitete seinen Koi bis zur Tür. "Wir sehen uns morgen in der Schule, oder?", fragte der Braunhaarige und griff nach seiner Schultasche.

"Ich weiß nicht... ich hab für diese Woche noch Bettruhe vom Arzt verschrieben bekommen... aber komm mich besuchen, ja?" Der Blonde gab dem Wuschelkopf einen flüchtigen Kuss auf die Wange und grinste ihn noch verlegen an, bevor er wieder zurück in seine Wohnung ging, wo der Schwarzhaarige schon ungeduldig nach ihm rief.

"Ich geh schlafen.. du kannst es dir für die Nacht auf dem ausziehbaren Sofa bequem machen... gute Nacht!" und mit einem letzten Wink verschwand der Blonde in seinem Zimmer. Yukiru atmete erst einmal tief durch und sah sich die Wohnung etwas genauer an. Nach der Expedition durch Yamas Wohnung richtete er sich sein Schlaflager her und pflanzte sich auf das Sofa. Es war so ruhig; man konnte nur die vorbeifahrenden Autos hören, die auch einen kleinen Lichtstrahl in die Wohnung warfen. Der Schwarzhaarige fuhr sich müde durch seine Igelfrisur, erhob sich vom Sofa und schritt langsam den dunklen Gang zu Yamas Schlafzimmer entlang. Vor dem Schlafzimmer horchte er kurz, ehe er vorsichtig die Tür öffnete....

Fortsetzung folgt ^,^

Na, wie findet ihr die Geschichte? \*schüchtern hervorguck\* Eure Kommentare sind mir immer lieb, damit ich auch weiß, ob ich fortsetzen soll oder es doch lieber sein lassen soll ... und wie findet ihr eigentlich Yukiru? Naja... genug gelabert... ich werd mich jetzt ins Bett kuscheln und Musik hören... \*discman aus dem Chaos, das im zimmer herrscht, rausfisch\*

Bis dann und schönen Abend noch ^o^

Eure

natsumi